



## ERSCHLIESSUNG BAUGEBIET „MOORKOPPEL“, PREETZ

### Erschließung eines Wohngebietes

Die Heinrich Karstens Bauunternehmung hat den Auftrag der Tiefbau- und Entwässerungskanalarbeiten für die Erschließung eines Neubaugebiets in Preetz erhalten. Es entstehen 18 Grundstücke, die anschließend mit Mehr- oder Einfamilienhäusern bebaut werden.

Hierzu sind ca. 260 m Betonrohrleitung in den Dimensionen DN 300 bis DN 400 für die Regenwasserentwässerung zu verlegen, die in einem vorhandenen Regenrückhaltebecken endet. Parallel zur Regenwasserleitung wird die Schmutzwasserleitung als Steinzeugrohr in einer Dimension DN 150 in einem Doppelrohrgraben verlegt. Um die Versorgung der neuen Grundstücke zu gewährleisten, sind 400 m Stromkabel, 270 m Trinkwasserleitung sowie 220 m Fernwärmeleitung und 300 m Glasfaserkabel in den Versorgungsgräben zu verlegen. Insgesamt werden 24 Regen- und Schmutzwasserkontrollschächte sowie 26 Hausübergabeschächte, sowohl für Regen- als auch für Schmutzwasser, an der Grundstücksgrenze gesetzt.

Anschließend erfolgt die Herstellung der Oberfläche in einer Größe von etwa 2.000 m<sup>2</sup> mittels einer Asphalttragschicht, um die Zugänglichkeit der Grundstücke während der Bauphase für die neuen Eigentümer zu ermöglichen. Nach Fertigstellung der Wohnhäuser wird die Baustraße gefräst und die Oberflächen in einem Rechteckpflaster hergestellt. Die Trennung zwischen Fahrbahn und Gehweg erfolgt durch die Wahl unterschiedlicher Farben des Pflasters. Im Bereich der Parkflächen erhält das Neubaugebiet eine Begrünung in Form von 14 Bäumen. Die Beleuchtung des Straßenbereichs wird durch 15 Mastleuchten realisiert, die über 380 m Beleuchtungskabel versorgt werden.

**Auftraggeber:**  
Projektgesellschaft  
Moorkoppel GmbH & Co.  
KG

**Architektur:**  
Dipl.-Ing. Thorsten  
Kuchel, beratender  
Ingenieur

**Bauvolumen:**  
ca. 1,00 Millionen Euro

**Leistungen:**  
Tiefbauarbeiten, Entwässerungskanalarbeiten,  
Straßenbauarbeiten